

Presseinformation

Premiere am Kapitalmarkt: Die Hypo Real Estate Holding AG betritt das Börsenparkett

- **Erster Handelstag der Aktie des neuen europäischen Immobilienfinanzierers**
- **Abspaltung von HVB Group endgültig vollzogen**

München, 6.10.2003: Die Kurszettel der Börsen Frankfurt/Main und Wien haben ein neues Highlight. Am heutigen Montag, den 6. Oktober 2003, ist die Aktie der neuen Hypo Real Estate Holding AG erstmals an den beiden Börsen notiert worden. Damit können Anleger ab sofort in einen der führenden europäischen Finanzierer gewerblicher Immobilien investieren. Zum Handel (Prime Standard) zugelassen sind insgesamt rund 130,4 Mio. Stammaktien. Der erste in Frankfurt festgestellte Kurs für den neuen Börsenwert betrug 11,25 Euro. Zudem werden in Frankfurt zwei Millionen Genussscheine im General Standard gehandelt.

Die Hypo Real Estate Group ist aus der Abspaltung weiterer Teile des gewerblichen Immobilienfinanzierungsgeschäfts der HVB Group entstanden. Mit der heutigen Erstnotiz der neuen Aktie ist die Abspaltung endgültig vollzogen worden. Dabei erhielten die Aktionäre der HVB Group für jeweils vier Aktien der HypoVereinsbank AG automatisch eine Aktie der neuen Hypo Real Estate Holding AG. Bei dieser Abspaltung fand kein Angebot der Aktien statt. Folglich gab es auch keine Zeichnungsfrist mit einer Preisfestsetzung.

„Die Hypo Real Estate Group bietet eine attraktive Investmentchance. Wir haben ein langjährig erprobtes, profitables Geschäftsmodell für großvolumige Transaktionen bei gewerblichen Immobilienfinanzierungen,“ erläutert Georg Funke, Vorstandsvorsitzender der Hypo Real Estate Holding AG. „Wer auf ein solides und modernes Geschäftsmodell setzt, der ist der

Wunschinvestor für die neue Gruppe. Auf mittlere und lange Sicht bin ich für die Entwicklung der Aktie sehr optimistisch,“ so Funke weiter.

Die Hypo Real Estate Group (HREG) ist einer der größten europäischen Anbieter von gewerblichen Immobilienfinanzierungen. Private Wohnungsbaufinanzierungen gehören dagegen ebenso wenig zum Kerngeschäft wie Staatsfinanzierungen (Kommunaldarlehensgeschäft). Die HREG besteht aus der börsennotierten, operativ nicht tätigen Holding, der Hypo Real Estate Holding AG mit Sitz in München, und drei operativen Geschäftseinheiten. Diese sind die *Hypo Real Estate Bank International* mit Sitz in Dublin, die *Württembergische Hypothekenbank AG (WürttHyp)* mit Sitz in Stuttgart und die *Hypo Real Estate Bank AG Deutschland* in München (inklusive der Westfälischen Hypothekenbank, die auf die Hypo Real Estate Bank AG verschmolzen werden soll).

Das Geschäftsmodell der neuen Bank ist cash-flow-orientiert und transaktionsgesteuert. Dies bedeutet, dass jedes Geschäft individuell betrachtet und für sich entschieden wird. Es gibt keine pauschalen Aussagen über Branchen, Standorte und Immobilienlagen. Profitabilität und Risikomanagement treten in den Vordergrund, Marktanteile und Volumen in den Hintergrund.

Ansprechpartner für die Presse:

Oliver Gruß

Fon: +49 (0)89 203007 781

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: oliver.gruss@hyporealestate.com

Diese Unterlage stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Aktien der Hypo Real Estate Holding AG werden im Rahmen der Abspaltung des gewerblichen Immobilienfinanzierungsgeschäfts der Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG (HVB AG) in die Hypo Real Estate Holding AG nur an bestehende Aktionäre der HVB AG ausgegeben. Aktien der Hypo Real Estate Holding AG werden im Zusammenhang mit der Abspaltung und der Börsenzulassung der Hypo Real Estate Holding AG weder angeboten noch verkauft.

Die in dieser Mitteilung erwähnten Wertpapiere werden nicht in den Vereinigten Staaten gemäß dem United States Securities Act of 1933, wie zuletzt geändert, registriert und dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder an Personen, die sich in den Vereinigten Staaten befinden, verkauft oder zum Verkauf angeboten werden, außer gemäß einer zutreffenden Ausnahme einer solchen Registrierung.